

Alles wird enden ~Die Vergangenheit

Story die die Alternativ Enden aufbaut

Von LacusClyne

Kapitel 1: Liebes Tagebuch.... (Tag 1) Eine Geschichte beginnt...

Mein Leben war schon Schlimm genug, aber das hat mir denn Rest gegeben. Ich lief nachts von zu hause weg, einfach nur weg. Ich wusste ja nicht was dann passieren würde aber am strand hat mir ein Herr angesprochen. Herr Hagen, so nannte er sich mir und wollte mit mir über mein Problem sprächen warum ich weine. Er versuchte mich aufzumuntern und wollte wissen warum ich denn so traurig bin.

Naja, so erzählte ich ihm, das mein Vater meinen Körper verkaufen wollte, weil es unserer Familie so schlecht ging.

Nach einigen hin und her hat Herr Hagen mich mit auf sein schiff genommen nachdem seine Schwester Nena und sein Sohn Kyle (nannte sich Hagen gegenüber immer Jack) mit meinem Eltern gesprochen haben.

Ich war schon auf dem weg zum schiff so müde das ich eingeschlafen bin. Als ich wieder wach wurde, war ich mit Kyle alleine im boot, er wollte mir mein Zimmer zeigen, damit ich mich in ruhe hinlegen kann und mal nicht an meine Eltern zu denken brauche.

Ich wusste ja nicht was passiere als Nena mit meinen Eltern gesprochen hat, warum Hagen so hinter mir her war und unbedingt wollte das ich mit aufs Schiff komme.

Mein Zimmer lag in dem Abteil wo auch die Offiziere alle von Hagen schliefen. Kyle hatte das Zimmer mir gegenüber, er meinte noch damals wenn ich was brauche soll ich zu ihm kommen. Das bett war so schön groß und gemütlich, das ich sofort eingeschlafen bin. Mitten in der Nacht wurde ich war und bin etwas rum gegangen. An der frischen Luft schaute ich aufs Meer und dachte einfach nach. Irgendwann später kam Kyle zu mir.

Kyle: Hallo

Kyoko: Hi...

Kyle: Warum so alleine?

Kyoko: nur so...

Kyle: Du solltest nicht vereinsamen, das bringt nur Kummer, ich weiß es

Kyoko: warum? Ich bin nicht einsam...

Kyle: Ich habe dich heute kaum gesehen

Kyoko: kann sein... ..ich hab geschlafen

Kyle: Schade, ich wünschte, du hättest mich beim Training gesehen. Ich bin schon ziemlich gut

Kyoko: sag mir nächstes Mal bescheid, dann komm ich mit....

Kyle: Mach ich. Herr Hagen sagte, ich bin schon ziemlich gut für mein Alter. Wenn ich erwachsen bin kann mich Niemand mehr aufhalten, hat er gesagt.

Er Platze fast vor stolz als er mit mir redete. Er erzählte mir über seine Vergangenheit. Als dann auch noch Hagen sich unserem Gespräch anschloss und auch noch über Kyle erzählte. Er mochte Kyle das merkte ich. Hagen wollte das ich seine neue Kommandantin werden soll. Da Ich einen guten Offizier abgeben würde. Die Ausrede das er mich erst ein Paar stunden kennt hat nicht gebrauch, Ich würde das ausstrahlen. Und eine gute Seele haben, sonst hätte Kyle nie mit mir über seine Eltern und so gebrochen.

Wir gingen wieder rein zum Abendessen, das erste essen seit tagen für mich.

Ich weiß noch das es gebratene Ente gab, so lecker wie diese hatte ich sie noch nie gehabt.

Viel geschafft hatte ich nicht und ging dann baden.

Hagen folgte mir etwas später ins bad, erschreckte mich dabei sehr, da mich noch nie ein Kerl nackt gesehen hat. Er brachte mir Handtücher und eine seiner Delmouniformen die seine Frauen alle trugen.

Er sagte noch das wir morgen an land gehen würden und ich sollte mit kommen.

Hagen ging dann wieder in sein Zimmer und gönnte sich wieder seinen Champagner.

Ich ging nun endlich schlafen, ich konnte ja nicht wissen was morgen alles auf mich und Kyle zukam.